

Artenvielfalt pur: Erlebnis.Teich.Hörersdorf auf Platz 1

Im Viertelsbewerb der Aktion „Blühendes Niederösterreich“ wurde der Erlebnisteich in Hörersdorf aufgrund der hohen Biodiversität zum schönsten Platz des Weinviertels gewählt. Der Dorfteich ist ein echter Geheimtipp und ein wunderbares Naherholungsgebiet in der Stadt-Gemeinde Mistelbach. Der Erlebnisteich Hörersdorf hat sich somit für den Landesbewerb Niederösterreich qualifiziert, der im Herbst in St. Pölten stattfinden wird – es heißt weiterhin Daumen drücken!

Platz 1 des Biodiversitätspreises geht an das Projekt „Erlebnis.Teich.Hörersdorf“ im Weinviertel! Über diese Auszeichnung für ihren wunderschönen Teich dür-

fen sich die Hörersdorferinnen und Hörersdorfer seit kurzem freuen. Denn der beliebte „Erlebnis.Teich.Hörersdorf“ überzeugt nicht nur Einheimische,

sondern auch die Fachjury von „Blühendes Niederösterreich“. Aufgrund der Artenvielfalt der Blumenwiese und des hohen Maßes an Biodiversität gewann das Projekt beim Viertelsbewerb Ende Juli den ersten Platz.

In Kooperation der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer, der Gärtner-Vereinigung NÖ, der Wirtschaftskammer Niederösterreich und dem Amt der NÖ Landesregierung (Tourismusabteilung) wurde die Aktion „Blü-

hendes Niederösterreich 2024“ durchgeführt. Der wunderschöne Teich in Hörersdorf wurde im Frühjahr besucht und gemeinsam mit anderen Orten im Weinviertel von einer ausgewählten Jury für Biodiversität bewertet. Die bestplatzierten Projekte – so wie der Erlebnisteich Hörersdorf – nehmen folglich am landesweiten Bewerb von „Blühendes Niederösterreich“ teil, der Gewinner wird im September verkündet.

Erfolgreicher Sensenmähkurs in Mistelbach

Ende Juni – an einem der heißesten Tage des Jahres – erlebte die traditionelle Handwerkskunst des Sensenmähens eine Renaissance. Der vom Naturschutzbund Mistelbach organisierte und ausgebuchte Kurs auf der Pachtfläche im Naturdenkmal Zayawiese übertraf alle Erwartungen.



© Mitscha-Märheim

Die Sensenfrauen und -männer auf der Zayawiese

Du drehst voll am Rad?

Zeig es uns!

Wir suchen:
Reifenmonteur
(m/w/d)

+ in 2130 Mistelbach
+ für die Monate Oktober & November

Interessiert? Melde dich gleich bei:

Maschinenring Region Weinviertel

Deine Ansprechpartnerin: Karin Fritsch

T 059060 35033

E personal.regionweinviertel@maschinenring.at

Jobnummer 18696

www.maschinenring-jobs.at

Wir haben die
besten Arbeitsplätze
im Land

Maschinenring

Ziel war es nicht nur, die Technik des Sensenmähens zu vermitteln, sondern auch die Vorteile dieser traditionellen Methode für Mensch und Natur aufzuzeigen. Sensenmähen ist mehr als nur eine Arbeit: die Verbindung zur Natur, ein meditatives Erlebnis und die körperliche Übung fördern das Wohlbefinden.

Christian Neuberger vom Österreichischen Sensenverein vermittelte Basiswissen zum Aufbau der Sense und erläuterte auf authentische Weise das indivi-

duelle Einstellen der Schneidhöhe und die richtige Montage des Sensenblattes. Wetzen und Dengeln sowie Sicherheitshinweise und Mähetechnik waren weitere Schwerpunkte des Kurses. Die motivierten „Sensenlehrlinge“ gingen rasch ans Werk.

Interesse geweckt?

Melden Sie sich beim Naturschutzbund Mistelbach, denn mit der richtigen Einstellung, ist das Mähen nicht nur leicht, sondern auch gesund, leise, ökologisch und effektiv. Der Naturschutzbund plant, einen weiteren Kurs anzubieten.

INFOS

Naturschutzbund Mistelbach

E mistelbach@naturschutzbund.at

I fb.com/NaturschutzbundMistelbach/